

Ihre Rechte im Oktober 2018

Hallo und guten Tag,

hier kommen meine aktuellen Rechtstipps für Sie:

P&R Container: Das Ergebnis der ersten Gläubigerversammlung

Am 17.10.2018 fand in der Münchner Olympiahalle die erste von vier Gläubigerversammlungen von P&R-Firmen statt.

Anwesend waren ca. 2500 Geschädigte, um dem Bericht des Insolvenzverwalters zu folgen, weitere 7700 schickten ihre Anwälte.

Auch ich war für mehrere hundert Mandanten vor Ort, um aus erster Hand zu erfahren, wie die schweizerische P&R zur Lösung beitragen soll.

Das Ergebnis lesen Sie hier.

Abzocke bei der Restschuldversicherung

Eine Restschuldversicherung soll Sie als Kreditnehmer absichern.

Die Idee dahinter: Werden Sie krank oder arbeitslos, dann werden die fälligen Raten durch die Versicherung gezahlt.

Sollte der Todesfall eintreten, wird die verbleibende Restschuld des aufgenommenen Darlehens durch die Versicherung getilgt.

Klingt eigentlich gut. Die Realität sieht allerdings anders aus.

Häufig verweigert die Versicherung die Leistung aufgrund einer Ausschlussklausel. Also lohnt sich diese Versicherung für Sie überhaupt?

Welche Tricks die Versicherer nutzen und wie Sie sich dagegen wehren können, lesen Sie in diesem Artikel.

Auf unserem YouTube-Kanal finden Sie zusätzlich einen Video-Beitrag der WDR Servicezeit, in dem ich zu diesem Thema Stellung nehme: zum WDR-Beitrag.

Kinder und Straßenverkehr: Wer zahlt bei Schäden?

Wo Kinder spielen, geht gerne mal etwas zu Bruch. Doch was passiert, wenn sie im Straßenverkehr einen Unfall oder Schaden verursachen? Haften immer die Eltern? Auch wenn sie ihrer Aufsichtspflicht nachgekommen sind? Greift hier die Haftpflichtversicherung?

Grundsätzlich gilt im Straßenverkehr, dass Kinder unter 10 Jahren nicht schuldfähig sind, also nicht für einen Schaden haften, den sie einem anderen versehentlich zufügen. Folglich muss bei Kindern unter 10 Jahren im Falle eines Schadens geprüft werden, ob die Eltern ihrer Aufsichtspflicht nachgekommen sind.

Einen unserer aktuellen Fälle zu diesem Thema, fand der WDR so relevant, dass dazu ein Servicezeit-Beitrag entstanden ist. Hier gehts zum Video.

Alle wichtigen Infos zur Haftbarkeit von Kindern und wann eine elterliche Haftpflicht greift, finden Sie in unserem Artikel.

Betriebsrente: Wer hat Anspruch und wie setzt man ihn durch?

Was Angestellte oft nicht wissen: Jeder Arbeitnehmer in Deutschland, der in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, hat Anspruch auf eine betriebliche Altersvorsorge. In der Praxis fällt dieser Umstand vielen Angestellten erst dann auf, wenn sie den Job wechseln und von ihrem neuen Arbeitgeber ein Angebot bezüglich einer betrieblichen Rente erhalten. Welche Personengruppen konkret eine betriebliche Rente von ihrem Arbeitgeber verlangen können, was bei Auswahl eines schlechten Altersvorsorgeproduktes seitens des Arbeitgebers passiert und welche Ansprüche Sie bei Nichtleistung durchsetzen können, erfahren Sie in diesem Artikel auf unserer Website.

Sie bekommen bald neue Rechts-Tipps von mir.

Viele Grüße aus Leverkusen

Guido Lenné

PS:

Leiten Sie diese Infos gerne weiter - bestimmt freut sich noch jemand darüber. Besuchen Sie regelmäßig unsere Internetseite, folgen Sie uns auf facebook oder nutzen Sie unsere praktische Anwaltskanzlei Lenné-App. Es lohnt sich.

Unser Info-Archiv:

Wir haben hier für Sie ein Archiv unserer letzten Rechtsinfos eingerichtet - falls Sie nochmal etwas nachlesen möchten, klicken Sie hier.

Es lohnt sich: Viele Tipps sind immer noch gültig und es geht um viel Geld.

[Zurück](#)